

Lern- und Austauschtreffen „Community of Practice“ (CoP*)
für ein gutes Zusammenleben im Mostviertel

„Wie können wir gut Miteinander leben?“

Menschen – DU und ICH, Zusammenleben geht uns alle an.

**4. Dezember, 18-21 Uhr
im Rathaussaal Amstetten**

Kreisgespräch

Alle Anwesenden (~42 Menschen) stellen sich vor und werden gehört und gesehen: Name + Ort / Initiative + „Was ist für dich das Wichtigste für ein gutes Zusammenleben?“



Weltcafe

In wechselnden Kleingruppen sprechen wir über die Fragen:



- 1) „Was ist dir wichtig für's gute Zusammenleben und warum?“
- 2) „Was für Gemeinsamkeiten und AUCH Unterschiede sehen WIR jetzt?“
- 3) „Wie können wir wirklich gut miteinander leben?“

Ergebnisse des Weltcafe

Nach einem Austausch zu Fragen des guten Zusammenlebens werden die „Empfehlungen“, die aus den Kleingruppen entstanden im Plenum diskutiert.

- ◆ **Haltung** – wie wollen wir einander begegnen?
- ◆ Nächsten Liebe.
- ◆ Respekt.
(als Unterrichtsfach)
(gegenseitig)
- ◆ Offenheit. Wertschätzung.
- ◆ Assimilation – Ja, jedoch begrenzt, soweit ich das verantworten kann.
- ◆ Regeln der Gesellschaft akzeptieren und einhalten.
- ◆ Akzeptanz – gegenseitiges Neugierig sein
- ◆ Ängste und Vorurteile abbauen
- ◆ Ehrlichkeit. Voneinander lernen.
- ◆ Dankbarkeit
- ◆ Zuhören. Empathie.

- ◆ Sprache lernen, kommunizieren
- ◆ Sprache ist der Schlüssel
- ◆ **SPRACHE!**

- ◆ Freunde finden
- ◆ Kontakte mit Einheimischen bilden
- ◆ Kontakte = Möglichkeiten
- ◆ „normaler“ Kontakte
- ◆ auf Menschen zugehen
- ◆ Sprach-Cafe

- ◆ politische Mitbestimmung ermöglichen
- ◆ Helfen
- ◆ **Männertreff**
- ◆ Arbeit mit Kopftuch akzeptieren, solidarisch sein
- ◆ Arbeit ermöglichen
- ◆ Ein gutes Leben für mich und andere

Abschluss - Runde

(1 Wort / 1 Satz: Was nimmst du mit?)

- Dass es viel **Durchhaltevermögen** verlangt
 - Neue Bekanntschaften
 - Dass viel Arbeit auf uns wartet
- Dass diese viele Arbeit die auf uns wartet/ uns bevorsteht neue Erfolge mit sich bringt
- Die Hoffnung, dass nächstes Mal **mehr Amstettner*innen** mit dabei sind



Projektidee: ein Unternehmungsgründung/Beschäftigungsmöglichkeit für Frauen mit Kopftücher

- Viel Austausch und Begegnung
 - **positive** Stimmung
- Begegnung ist keine Einbahnstraße
- **Respekt** als wichtigen Begriff und gute Voraussetzung für weitere Arbeit
 - Verständnis und gegenseitiges Verstehen
 - Gutes Gefühl. Austausch
 - Motivation die Sprache zu üben
 - Freude des Zusammenlebens
 - Motivation der freien Meinungsäußerung
- **Wir sind nicht alleine** - Leute in Amstetten hören uns
- **Hoffnung** auf neues und gutes Leben in Österreich
 - **Viele liebe Leute in Amstetten**
- Hoffnung auf erneute Begegnungen und gemeinsames Plaudern
- **Zuversicht**, weil es für ein gutes Zusammenleben viele Mitgestalter*innen gibt
 - **Viele starke Frauen**
 - Gegenseitiges Interesse und Offenheit
- Wunsch nach Männertreff und Arbeitsmöglichkeit für Frauen mit Kopftuch
 - „Familie“, Zusammenhalt, Unterstützung und Hilfe
 - Ich liebe Österreich
 - **DANKE**
 - Freude, Energie, Lebendigkeit

Parkplatz

Folgende Fragen / Themen und Ideen kamen während des Treffens auf, konnten während der drei Stunden nicht besprochen werden. Daher haben wir sie hier geparkt:

**Bewusstseins-
Änderung**

sichtbar werden.
Zeug*in sein
nicht aufgeben

Appell: **Es ist
wichtig, was ich
im Kopf habe,
nicht auf dem
Kopf!**

Tatsächliche **Angst**
oder **politisch**
instrumentalisiert?

Warum sind so
wenige
**Amstettner-
*innen** da?

Möchtest du eines dieser Themen aufgreifen?

**Oder hast du selbst ein Thema, welches du bei einem
nächsten Treffen gerne mit anderen besprechen möchtest?**

Dann melde dich gerne bei uns.

Engagierte
stärken – Fokus
auf die, die **da**
sind!

Wie machen wir die
Kinder und
Jugendlichen für
Konflikte stark?

Sprache „die
Geflüchteten“
ihr/wir/uns

Platz für
Individualität
Welche Realität
erzeugen wir durch
Sprache?

HOFFNUNG: Sehen was schon
ist. Kleine Schritte sehen. Wir
sind alle Botschafter-*innen.

Augen offen halten für die
Möglichkeiten die wir haben –
Schneeballsystem

Idee: EU Projekt,
Frauen mit
Kopftuch am
Arbeitsmarkt
stärken

Männer hatten im Heimatland Erfolg... wir
können wir sie hier unterstützen? Was braucht es
um gut anzukommen?
Wie können sich Familien **miteinander**
entwickeln?

Vielen Dank an die Engagierten der Gruppe „Willkommen Mensch“ Amstetten und die der Stadtgemeinde Amstetten“
für die Mitgestaltung und Organisation.

Vielen Dank für die Unterstützung vom Land Niederösterreich und der Caritas St. Pölten.

Vielen Dank auch für die Artikel in verschiedenen Medien und die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit und Wirksamkeit.

3 | 50. WOCHEN 2017

Land & Leute

www.tips.at Tips

DIALOGABEND

Sprache, Begegnung und Arbeit

AMSTETTEN. Auf Einladung der Stadtgemeinde, Willkommen Mensch und der Caritas fand ein Dialogabend mit Menschen aus unterschiedlichen Ländern statt.



Die drei Punkte Sprache, Begegnung und Arbeit sind zentral und wichtig für ein gutes Miteinander und eine gelungene Integration. Zu diesem Ergebnis kamen die knapp 50 Teilnehmer aus unterschiedlichen Ländern beim Dialogabend zum Thema „Was braucht es für ein gutes Miteinander“ im Rathaussaal. Auf Einladung der Stadtgemeinde Amstetten und von Willkommen Mensch sowie der Caritas kamen die Teilnehmer miteinander über ihre Erwartungen und Wünsche ins Gespräch. Der Abend wurde von Mitarbeiterin-

nen des Vereins „wir-zusammen“ moderiert. Die Überwindung von Vorurteilen durch persönliche Begegnungen, gegenseitiges Interesse und Respekt sowie die Möglichkeiten, den Spracherwerb zu fördern und zu festigen waren die

am häufigsten genannten Punkte in der Gesprächsrunde, fasst Nationalrätin Ulrike Königsberger-Ludwig (SPÖ) die Ergebnisse des Abends zusammen. Viele der geflüchteten Menschen hoffen auch

den und damit neue Kontakte zu knüpfen. Der Abend war geprägt von Interesse und Wertschätzung und damit ein wichtiger Schritt zu einem guten Miteinander in Amstetten, meinte Christian Köstler von Willkommen Mensch. ■

Eine große Gruppe mit vielen Frauen aus Syrien, Afghanistan und der Türkei kam intensiv miteinander ins Gespräch. Foto: Amstetten

DANKE für's Dabei sein,
für's miteinander voneinander Lernen und Teilen eurer Erwartungen,
Wünsche und Fragen zum respektvollen Miteinander.

Mehr Information über vergangene Veranstaltungen findest du hier
<http://netzwerk-cop.jimdo.com>

Fragen, Themenvorschläge und Anmeldung für die nächste „Community of Practice“ an: team@wir-zusammen.at oder telefonisch unter: 0650 8488 168

Eingeladen sind alle **Mostviertler*innen** die am Thema interessiert sind:
Freiwillig und beruflich Engagierte, Initiativen, Geflüchtete/Neuzugezogene (gute Deutschkenntnisse von Vorteil), Gemeindevertreter*innen, Integrationsbeauftragte, alle Interessierten